

Ein Job mit Zukunft

Steffi Amelung von der Handwerkskammer Potsdam über den Beruf des Anlagenmechanikers

POTSDAM. Aktuell erlernen in Westbrandenburg 397 Jungen und acht Mädchen den Beruf des Anlagenmechanikers/der Anlagenmechanikerin Sanitär Heizung Klimatechnik (SHK). Im neuen Ausbildungsjahr sind 126 Auszubildende gestartet, davon vier junge Frauen. Der Beruf ist beliebt. Steffi Amelung, Abteilungsleiterin Berufsbildung der Handwerkskammer Potsdam, weiß, warum.

Frau Amelung, was macht die Ausbildung zum Anlagenmechaniker SHK attraktiv?
Steffi Amelung: Die Ausbildung bietet einen spannenden Mix aus handwerklichen Tätigkeiten, technischer Innovation und direktem Kundenkontakt. Die Vielfalt der Aufgaben – von der Installation moderner Heizungsanlagen bis hin zur Arbeit an nachhaltigen Energiesystemen – sorgt dafür, dass der Beruf nie eintönig wird. Zudem geben die Herausforderungen rund um Energiewende und Klimaschutz Zukunftsperspektiven. Die Ausbildung ist praxisnah und wegen der hohen Nachfrage nach Fachkräften bestehen gute Chancen auf einen sicheren Arbeitsplatz.

Wie sieht der Arbeitsalltag aus?
Anlagenmechaniker SHK arbeiten sowohl in privaten Haushalten als auch in Firmen oder auf Baustellen. Typische Aufgaben sind die Installation von Heizungen, Lüftungs- und Sanitärsystemen, die Wartung und Reparatur von Anlagen sowie die Beratung von Kunden in Bezug auf moderne, energieeffiziente Technologien. Dabei wechseln sich praktische Arbeiten vor Ort und Planungsarbeiten ab. Je nach Spezialisierung kann der Fokus mehr auf Neuinstallationen oder auf Wartung bestehender Systeme liegen.

Welche Eigenschaften brauchen Anlagenmechaniker?
Wichtig sind technisches Verständnis und handwerkliches Geschick, da präzises Arbeiten an Anlagen und Systemen notwendig ist. Auch Problemlösungsfähigkeiten sind gefragt, um unvorhergesehene Herausforderungen schnell zu bewältigen. Kommunikationsfähigkeit spielt eine Rolle, da man im

Kundenkontakt ist und komplexe Sachverhalte einfach erklären muss. Zudem sollte man Interesse an modernen Technologien und nachhaltigen Energielösungen mitbringen.

Verändert die zunehmende Digitalisierung den Beruf?
Sie verändert den Beruf grundlegend. Smarte Heizungs- und Lüftungssysteme, die über das Internet gesteuert werden, spielen eine immer größere Rolle. Anlagenmechaniker müssen digitale Lösungen einbinden, Systeme programmieren und vernetzte Anlagen warten können. Zudem erleichtern digitale Tools wie 3D-Planung und mobile Apps für Wartungsarbeiten den Arbeitsalltag. Moderne Technologie macht den Beruf technischer und komplexer – er bietet mehr Raum für Hightech-Anwendungen und Innovationen.

Wird der Beruf dadurch für andere Gruppen spannender?
Absolut! Es macht den Beruf für technisch Interessierte aus akademischen Umfeldern, wie Gymnasiasten, attraktiver. Die

Steffi Amelung, Abteilungsleiterin Berufsbildung der Handwerkskammer Potsdam.
Foto: HWK Potsdam/
Michael Lüder

komplexen Aufgaben erfordern ein tieferes Verständnis für moderne Technologien. Der Beruf wird anspruchsvoller und interessanter. Auch für junge Frauen bietet er vielfältige Perspektiven, da moderne Systeme neben dem traditionellen Handwerk neue, vielseitige Aufgaben mit sich bringen. Zudem gewinnt der Beruf

durch Themen wie Nachhaltigkeit und Klimaschutz an gesellschaftlicher Bedeutung.

Welche Bedeutung bekommt der Beruf denn?
Er ist ein „Klimahandwerk“. Mit dem Fokus auf nachhaltige Energieversorgung, erneuerbare Energien und die Verbesserung

der Energieeffizienz spielen Anlagenmechaniker eine zentrale Rolle im Klimaschutz. Wer heute die Ausbildung beginnt, leistet einen direkten Beitrag zur Reduzierung von CO2-Emissionen, indem er moderne, umweltfreundliche Heizungs- und Lüftungssysteme installiert und wartet. Wer sich für diesen Beruf entscheidet, wird also zum aktiven Klimaschützer.

Wer die Ausbildung wählt, wählt einen Job mit Zukunft?
Definitiv! Mit der Energiewende, den steigenden Anforderungen an nachhaltige Gebäudetechnik und dem Trend zu umweltfreundlichen Lösungen ist der Beruf gefragt denn je. Die Nachfrage nach Fachkräften im Bereich der Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik wird weiter steigen. Gleichzeitig bietet die verstärkte Digitalisierung neue Entwicklungsmöglichkeiten. Kurzum: Der Beruf des Anlagenmechanikers SHK ist zukunftssicher, vielseitig und bietet hervorragende Perspektiven.

Interview: Antje Preuschoff



Hier geht es zu den Ausbildungsstellen:

SCAN MICH!



mazubi digital | MAZ Job

Tipps für Berufsstarter

„Mazubi digital“ – das E-Magazin der Märkischen Allgemeinen – präsentiert viele Ausbildungsangebote aus der Region. Außerdem berichten Auszubildende von ihren Erfahrungen in der Berufswelt. Das E-Magazin „mazubi digital“ gibt auch nützliche Tipps für den Start in die Berufswelt: Was gehört zu einer Bewerbung? Wie kann ich mich auf ein Vorstellungsgespräch vorbereiten? Wie sieht ein gutes Bewerbungsfoto aus? Auf mazubi.de gibt es die Antworten.

Für mehr Informationen zu Ausbildungsberufen und Ausbildungsbetrieben in der Region, zu Praktika und der richtigen Bewerbung einfach den QR-Code scannen und sich auf mazubi.de ausführlich informieren.



Mehr Azubis im Handwerk von der Prignitz bis zum Fläming

BRANDENBURG. Im neuen Ausbildungsjahr 2024/2025 starten in Westbrandenburg 1036 junge Menschen ihre Berufsausbildung im Handwerk. Das entspricht einem Anstieg von mehr als sieben Prozent im Vergleich zum Vorjahr, wie die Handwerkskammer Potsdam informiert. Führend bei den neuen

Ausbildungsverträgen sind demnach die Landkreise Potsdam-Mittelmark mit 190 und Oberhavel mit 182 neuen Lehrlingen. Es folgen Potsdam (141), Teltow-Fläming (141), Havelland (127), Ostprignitz-Ruppin (115), die Prignitz (71) und Brandenburg an der Havel (69). Unter den neu abgeschlossenen Auszubildenden

sind auch 63 junge Menschen ohne deutsche Staatsangehörigkeit.

Noch bis Ende Oktober ist laut Handwerkskammer ein Einstieg in die Ausbildung möglich. Derzeit bilden von der Prignitz bis Teltow-Fläming insgesamt 1579 Handwerksbetriebe aus, so die Angaben.

Bauzimmerei Mirko Gierz

Meisterbetrieb

Rabensteig 10
19322 Wittenberge
Tel. 0 38 77/6 87 07
Fax 038 77/56 28 49
Funk 0172/7 82 05 44



Zimmererarbeiten jeglicher Art sowie Treppen und Fachwerke

seit 1910

Metallbau Wüst

Tore • Geländer • Zäune
Balkone • Treppen
► alles auch in Edelstahl ◀
Garagentorcenter

16928 Pritzwalk • Zur Hainholzmühle 33 • Tel. 03395/700959
Mail: info@metallbau-wuest.de • Web: www.metallbau-wuest.de

corem SERVICE Pritzwalk

Lohn- und Gehaltsabrechnungen für alle Branchen • seit 1991

Pritzwalk • Wittstock • Neuruppin

Tel. 03395/700473 • Mail: info@corem-pritzwalk.de

MERTENS BAU

Inhaber Michel Mertens
Straße des Friedens 13A
16928 Groß Pankow

- Pflasterarbeiten
- Baggerarbeiten
- Trockenbau
- Innenausbau
- Badsanierung (altersgerecht)

Tel. 0176 34680624
mertens-bau@freenet.de

Wir modernisieren Ihre Küche mit neuen Fronten nach Maß!

- ✓ Die hochwertige Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwändiges Herausreißen
- ✓ Große Auswahl von klassisch bis modern
- ✓ Dekor-Vielfalt: Holzdessins, Oberflächen

Neu in meist nur 1 Tag!

Portas-Fachbetrieb Dr. Scholz GmbH
Alter Düsedauer Weg 25 • 39606 Osterburg
Telefon 0 39 37 / 8 54 94
Besuchen Sie unsere Ausstellung • Montag bis Freitag 9.00 bis 15.30 Uhr

PORTAS
www.dr-scholz.portas.de

muhs zimmerei

zimmerermeister dachdeckermeister

zimmerei
mathias muhs gmbh
chaussee 115
19322 weissen
funkt 0172 - 477 04 58
zimmerei-muhs@arcor.de

► dachstühle
fachwerke
vordächer
carports
terrassenüberdachungen
wintergärten
innenausbau
dacheindeckungen
flach- und steildachsanierung

KÜCHENSTUDIO Ihlenfeld

schüller.

www.kuechenstudio-ihlenfeld.de
Havelberger Str. 5,
16928 Pritzwalk, Tel.: 03395/76 070

MEYER Umzüge

Ihre Profis aus der Prignitz schnell & preiswert
0172-9443955
www.umzuege-wittenberge.de

- kostenlose Planung, Beratung und Vorbereitung nach Ihren Wünschen
- Umzüge mit Möbellift
- Nachlass-/Haushaltsauflösungen von Boden bis Keller besenrein
- Ein- und Auspacken Ihres Umzugsgutes
- Bereitstellung von Verpackungsmaterial
- Abrechnung über Pflegekassen möglich
- Hilfe bei der Antragstellung
- Wohnungsübergabe an den Vermieter nach Absprache

schnell mit Möbellift!